

]

L01115 Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 25. 4. [1901]

Redaktion des Neuen Wiener Tagblatt

WIEN, I., ROTHENTURMSTRASSE, STEYRERHOF.

Telegramm-Adresse: Tagblatt, Steyerhof, Wien. – Telephon Nr. 384.

Staats-Telephon Nr. 36.

5 25/4

Lieber Freund!

Danke fehr für die Zufendung Deines Romanes und die römische Karte, die mich  
fehr neidisch gemacht hat.

Sonntag gehe ich zu jener Vorstellung, habe aber den Namen Deines Schützlings  
10 vergeffen und bitte Dich, ihn mir per Postkarte mitzutheilen.

Herzlichst

Dein

Hermann

↗ Versand durch Hermann Bahr am 25. 4. 1901 in Wien

Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [25. 4. 1901 – 29. 4. 1901?] in Wien

⌚ CUL, Schnitzler, B 5b.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 275 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift die Jahreszahl »901« ergänzt

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »76«

✉ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 203.

7 *römische Karte*] In Rom urlaubte Schnitzler vom 31. 3. bis zum 17. 4. 1901.

QUELLE: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 25. 4. [1901]. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01115.html> (Stand 14. Februar 2026)